

Pfarrbrief

für die

Pfarrrei
Gillenfeld



Brockscheid - Darscheid - Demerath - Gillenfeld - Mehren - Schalkenmehren - Strohn - Strotzbüsch

57. Jahrgang, Nr. 4

www.pfarrei-gillenfeld.de

28.03.2026 – 10.05.2026



OSTERN 2026

Ostern 2026

02.04. GRÜNDONNERSTAG

- Mehren 19:00 **Hl. Messe vom Letzten Abendmahl**
anschl. Agapefeier und Ölbergstunde
- Gillenfeld 20:30 **Hl. Messe vom Letzten Abendmahl**
anschl. gestaltete Ölbergstunde
anschl. Nachtwache (Anbetung bis um 08:00 Uhr)

03.04. KARFREITAG

- Gillenfeld 08:00 Trauermette
- Utzerath 09:00 Kreuzwegandacht
- Gillenfeld 15:00 **Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu** (mit Chor „MaarCant“)
- Mehren 15:00 **Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu**
- Immerath 18:00 Ökumenischer Kreuzweg der Jugend
- Winkel 18:00 Rosenkranzgebet
- Mückeln 19:00 Kreuzwegandacht

04.04. KARSAMSTAG

- Gillenfeld 08:00 Trauermette
- Gillenfeld 21:00 **Feier der Osternacht** (mit Chor „MaarCant“)
- Mehren 21:00 **Feier der Osternacht**

05.04. OSTERSONNTAG

- Winkel 07:00 Auferstehungsrosenkranz
- Demerath 09:00 **Osterhochamt**
- Darscheid 10:30 **Osterhochamt**
- Strotzbüsch 10:30 **Osterhochamt** (mit der Kirchenchorgemeinschaft)
- Weinfeld 17:30 **Lichtfeier**, anschl. Emmausgang zur Kirche Schalkenmehren
- Sch'mehren 18:30 **Osterhochamt**, anschl. Beisammensein mit Wein und Osterkränzen

06.04. OSTERMONTAG

- Steiningen 10:00 **Kirmeshochamt**, anschl. Pferdesegnung
- Brockscheid 10:30 **Hochamt**
- Gillenfeld 10:30 **Hochamt**
- Strohn 10:30 **Hochamt**



Liebe Mitchristen, liebe Leserinnen und Leser!

In jeder Kirche spielen die fünf Wunden Jesu, die er im Zuge seines Todes zugefügt bekommen hatte, eine wichtige Rolle: Auf der Osterkerze erinnern die fünf roten Wachsnägel daran, und auf jedem Altar sind in Erinnerung an die fünf Wunden Jesu fünf Kreuze in den Stein eingelassen. Im späten Mittelalter entwickelte sich eine besondere Verehrung der fünf Wunden. Dass es sich dabei nicht einfach um eine mittelalterliche Frömmigkeitsform handelt, sondern dass es um etwas geht, das seit den Zeiten der ersten Jünger bis in unsere Zeit hineinreicht, lesen wir im Johannesevangelium: „Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!“ (Joh 20,27). So sagt es Jesus zu Thomas, der zuerst nicht glauben kann, was ihm die anderen Apostel erzählt haben. Die Wunden des Auferstandenen werden für Thomas zum untrüglichen Zeichen dafür, dass es Jesus selber ist, der da vor ihm steht.

Interessant ist, dass gerade die Wunden Jesu als sein Erkennungszeichen beschrieben werden. Offensichtlich gehören sie in den ersten Erfahrungen der Jünger mit dem Auferstandenen wesentlich dazu. Sie erinnern daran, dass Gott sich in seinem Sohn hat verwunden lassen. Sie zeigen, dass unsere Erlösung das Blut des Gottessohnes gekostet hat. Die Wunden des Herrn sind somit das große Zeichen für das Erlösungsoffer Jesu Christi am Kreuz, durch das er der ganzen Welt Leben schenkt. Sie sind der große Liebesbeweis Gottes an uns. „Durch seine Wunden sind wir geheilt“ (Jes 53,3) – so heißt es beim Propheten Jesaja im Alten Testament. Daher lädt die Tradition der Kirche dazu ein, diese Wunden zu betrachten, sie an uns heranzulassen, sie zu verinnerlichen. In einem alten Gebet bitten wir den Herrn: „Birg in deinen Wunden mich.“ Und in einem weiteren Gebet heißt es: „Heilige Mutter, drück die Wunden, die dein Sohn für mich empfunden, tief in meine Seele ein.“

Wir sind eingeladen, den Blick der Apostel von damals zu unserem Blick heute zu machen. Es ist der Blick auf den Auferstandenen, der die Wunden trägt. Es ist der Blick auf ihn, der sich hat verwunden lassen. Es ist der Blick

auf ihn, der unsere Wunden und Verletzungen kennt, weil er sie selbst erlitten hat.

Auch in unserem Inneren gibt es sie – Verletzungen, Verwundungen. Wunden sind ja nicht nur äußerlich an unserem Körper, sondern Wunden tragen wir zugleich in unserer Seele. Vielleicht sind diese inneren Wunden noch schwerwiegender, noch gravierender. Es sind Verletzungen, die wir im Laufe unseres bisherigen Lebens erlitten haben. Wunden, die in uns drin sind. Wunden, die wir tief in unserem Herzen spüren. Wunden, die noch offen sind – vielleicht auch noch nach Jahren oder Jahrzehnten, und Wunden, die schon verheilt sind, aber die wir dennoch nicht vergessen haben.

Wie viele Verwundungen fügen wir Menschen uns gegenseitig zu! Wie viele Verletzungen in uns werden durch andere verursacht! Und wie sehr stehen wir manchmal in der Gefahr, andere innerlich zu verletzen! Worte und Gesten können verletzen, oder alte Wunden neu aufreißen. Wir können durch sie Salz in die Wunden anderer streuen. Doch Worte und Gesten können zugleich trösten und heilen. Sind die Wunden, die uns das Leben zufügt, nicht schon schwer genug zu ertragen? Wieso fügen wir dann einander zusätzlich noch Verletzungen zu? Wie wunderbar wäre es, wenn wir damit aufhörten! Wenn wir versuchen würden, die Wunden, die uns das Leben sowieso schon zufügt, gemeinsam zu ertragen! „Einer trage des anderen Last; so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“ (Gal 6,2) – so drückt es der Apostel Paulus aus.

Jesus Christus ist derjenige, der unsere Wunden und unsere Verletzungen durch und durch kennt – weil er sie selbst durchlitten hat. In seinen Wunden dürfen wir unsere eigenen Wunden, unsere eigenen Verletzungen erkennen. Er kennt unseren inneren Schmerz, der uns manchmal innerlich zerreißt. Er weiß um unsere Not – und er möchte sie heilen. Er ist der „verwundete Arzt“, wie es bereits die Theologen in der frühen Zeit der Kirche formuliert haben. Sogar durch das große Geheimnis der Auferstehung hindurch gehen seine Wunden nicht verloren. Auch unsere Verwundungen bleiben – ob sie schon verheilt sind oder nicht. Sie bleiben, sie gehören zu unserem Leben. Sie gehören zu uns selbst. Sie sind ein Teil von uns. Wir sind aufgerufen, so wie Jesus unsere Wunden fruchtbar zu machen für andere. Denn wer selbst Ver-

wundung kennt, der kann sich wirklich in jene hineinversetzen, die verwundet sind. Ich meine damit ein echtes Mitleiden. Es ist jene Haltung der Barmherzigkeit, die unsere Welt so sehr braucht. Ich wünsche uns, dass wir alle immer tiefer in dieser Grundhaltung der Barmherzigkeit wachsen, und dass wir uns gegenseitig unterstützen und stärken, um gemeinsam jene Wunden zu heilen, die uns schmerzen. Der Blick auf den Auferstandenen, der uns seine Wunden zeigt, will uns dabei helfen. In einem berühmten Hymnus des heiligen Thomas von Aquin aus dem 13. Jahrhundert heißt es:

*„Kann ich nicht wie Thomas schaun die Wunden rot,
bet ich dennoch gläubig: Du mein Herr und Gott.
Tief und tiefer werde dieser Glaube mein,
fester lass die Hoffnung, treu die Liebe sein.“*

Im Namen des ganzen Seelsorgeteams und des Pfarrbüroteams Ihnen allen
frohe und gesegnete Ostern!

Ihr Pastor



**Das Osterfest ist das höchste christliche Fest im ganzen Jahr.
Herzliche Einladung zur Mitfeier der Gottesdienste,
besonders an den heiligen drei Tagen
Gründonnerstag, Karfreitag und Osternacht
sowie zu den Ostergottesdiensten!**

**Schließen wir die Erstkommunionkinder dieses Jahres
in besonderer Weise in unser Gebet ein!**

*Titelbild: Caravaggio, Der ungläubige Thomas,
1601/1602, Foto: Pfarrbriefservice.de*

ERSTKOMMUNION 2026

Erstkommunionfeier am 12. April 2026 in Gillenfeld

Brockscheid

Milow	Becker
Johanna	Schneider
Sophia	Schwunn

Ellscheid

Melissa	Hockertz
Amber	Trawinski
Haley	Trawinski

Udler

Danny	Burg
Marie	Roth
Theo	Theisen

Strohn

Klara	Caspar
Louis	Kien
Paul	Kröwer
Tom	Packmohr

Gillenfeld

Marius	Ernst
Mariella Emilia	Hammes
Lenny	Hieronimus
Leon	Hohns
Mila	Meeth
Julian	Müller
Kate	Prédalle
Nora	Prédalle
Lotta	Thomas
Ole	Welter
Gabriel	Zucaro

Mückeln

Nils	Gerten
Lars Josef	Neugebauer
Katharina	Otten
Merle	Otten
Enna	Sartoris
Jens	Thommes

Strotzbüsch

Bernadette	Franke
Jonathan	Lequen

Immerath

Leya	Geiermann
------	-----------

Erstkommunionfeier am 19. April 2026 in Darscheid

Darscheid

Mia
Marie
Malia Sophie
Ida

Becker
Johann
Pearson
Theisen

Schönbach

Milan
Mateo

Hallfell
Höfer

Utzerath

Jonah

Lenerz

Demerath

Ben
Sofia

Schmitz
Schmitz

Mehren

Anna
Maximilian Henning
John

Eckstein
Hens
Michels

Schalkenmehren

Max
Paula Maria
Theo Hans
Toni

Diewald
Schuh
Schuh
Zens

Gefell

Ella

Hoffmann



WAHL DES VERWALTUNGSRATES DER KIRCHENGEMEINDE GILLENFELD

In der Sitzung des Pfarrgemeinderates am 21.01.2026 wurden fünf Mitglieder des Verwaltungsrates unserer Kirchengemeinde gewählt, da nach jeweils vier Jahren die Amtsperiode der Hälfte der Mitglieder dieses Gremiums endet. Dem Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde gehören nun neben dem Pfarrer als Vorsitzender folgende Mitglieder an. An den Sitzungen nehmen außerdem Frau Jennifer Gundert als Rendantin sowie Herr Nico Sartoris vom Leitungsteam des Pastoralen Raums teil.

<u>Name</u>	<u>Wohnort</u>	<u>Pfarrbezirk</u>	
Hau, Rita	Hörscheid	Darscheid	
Klein, Peter	Strotzbüsch	Strotzbüsch	
Martin, Gisela	Strohn	Strohn	
Sadler, Peter	Steineberg	Demerath	Stellv. Vorsitzender
Schäfer, Markus	Schalkenmehren	Schalkenmehren	
Schneider, Lothar	Brockscheid	Brockscheid	
Schüller, Ute	Mehren	Mehren	Schriftführerin
Thelen, Roland	Mehren	Mehren	
Zucaro, Vincenzo	Gillenfeld	Gillenfeld	

„Dir ganz nah“

Aktionswoche lebendiger Glaube – Ewig Gebet 2026

In einer Zeit der Unsicherheiten sehnen wir uns nach Frieden und Geborgenheit. Umso mehr sind wir eingeladen, zusammenzustehen und miteinander auf dem Weg zu bleiben. Unser Glaube sagt uns: Dabei sind wir nicht allein. Jesus hat uns versprochen: „Ich bin bei euch alle Tage!“ (Mt 28,20). Er geht alle Wege mit und schenkt uns seine Nähe. So möchten wir in unserer Pfarrei gemeinsam das Ewige Gebet feiern – in der „Aktionswoche lebendiger Glaube“. Schau dir die vielfältigen Angebote und Gottesdienste an – bestimmt ist auch für dich was dabei!

Die „Aktionswoche lebendiger Glaube“ beginnt mit dem Hochamt am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026 und endet am Dreifaltigkeitssonntag, 31. Mai 2026. Im nächsten Pfarrbrief wird das Programm veröffentlicht!

Aus den Pfarrbezirken

Feier der Kar- und Ostertage 2026

Schon bald feiern wir die Kar- und Ostertage. Mit dem Palmsonntag treten wir ein in die Heilige Woche, die Karwoche. Wir gehen den Weg unseres Herrn Jesus Christus mit. Die drei Österlichen Tage von Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und von der Auferstehung Jesu Christi sind der Höhepunkt des ganzen Kirchenjahres. Diese Feier betrifft auch unser Leben: Durch alle Dunkelheit hindurch wird am Ende das Licht des Ostermorgens siegen. Am Ende steht nicht die Dunkelheit des Todes, sondern das Licht der Ewigkeit Gottes.

Die bewusste Mitfeier der Kar- und Ostertage soll uns in dieser gläubigen Gewissheit bestärken. Aufgrund der Einheit der Liturgie der Kartage, wie sie auch im Messbuch dargelegt ist, wird die gesamte Feier wie bereits in den letzten Jahren jeweils in **einer** Kirche stattfinden, nicht von Tag zu Tag wechselnd an verschiedenen Orten. In unserer Pfarrei werden die drei Österlichen Tage in **Gillenfeld** und **Mehren** gefeiert: Gründonnerstag, Karfreitag und Osternacht. Auch in den weiteren größeren Kirchen finden Gottesdienste statt, vor allem an Ostersonntag und Ostermontag.

Seien Sie herzlich eingeladen zur Mitfeier der Gottesdienste! **Feiern wir alle den Höhepunkt des Jahres von**

uns Christen von Palmsonntag über die Kartage bis zum Osterfest mit!

Pastor Jonas Weller

„Bleibet hier und wachet mit mir“ Nachtwache am Gründonnerstag

In den letzten Jahren wurde die Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag als Nachtwache in der Pfarrkirche Gillenfeld gestaltet. Auch in diesem Jahr laden wir wieder ein, die Nacht vor der Passion Jesu im Gebet mit ihm zu verbringen!

Damit sichergestellt ist, dass während der gesamten Nacht jemand anwesend ist, liegt eine Liste im Eingangsbereich der Pfarrkirche Gillenfeld aus. Bitte tragen Sie sich dort ein, wenn Sie bereit sind, eine Stunde in dieser Nacht zu übernehmen!

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro in Gillenfeld ist von **Gründonnerstag, 2. April bis einschließlich Dienstag, 7. April geschlossen**. Wir bitten um Beachtung!

Klappern an den Kartagen

Eine lebendige Tradition in unseren Dörfern ist das Klappern an den Kartagen. Dieses Klappern hat seinen Ursprung im Schweigen der Glocken ab dem Gloria in der Messe vom Letzten Abendmahl am Gründonnerstag am Abend. Statt der Glocken rufen

nunmehr die Holzklappern zu den Gebetszeiten im Laufe des Tages und zur Feier der Gottesdienste. Damit greift man an den wichtigsten Tagen des Kirchenjahres auf die älteste Form zurück. Die Holzklappern sind die Vorläufer der Glocken. Aus der Geschichte heraus wird damit auch deutlich, dass das Klappern nur sinnvoll ist, wenn es mit diesem Ursprung verbunden ist. Konkret bedeutet das: **Erstmals geklappert** wird als Ersatz für die Betglocke am **Morgen des Karfreitags**, denn am Abend des Gründonnerstags läuten zum Gloria ja noch die Glocken. Zum **letzten Mal** geklappert wird zur **Feier der Osternacht**. In den Dörfern, in denen keine Osternacht gefeiert wird, bildet das Klappern zur Betglocke am Abend des Karsamstags den Abschluss. **Selbstverständlich dürfte es sein, dass die Kinder, die den Dienst des Klapperns übernommen und damit zum Dienst der Gottesdienste rufen, auch selbst diese Gottesdienste mitfeiern.**

Markus-Prozession

In diesem Jahr findet die Markus-Prozession um das Pulvermaar am **Samstag, 25. April 2026**, statt. Die Prozession **beginnt an der Badeanstalt** des Pulvermaares um **19:00 Uhr**, anschließend feiern wir die Vorabendmesse an der Badeanstalt. Bei ungünstiger Witterung wird die Vorabendmesse in der Pfarrkirche gefeiert.

Wenn die Prozession stattfindet, werden um 18:30 Uhr die Glocken der Pfarrkirche läuten. Herzliche Einladung an alle zur Beteiligung an dieser alten Tradition!

Das Hochamt am Sonntag, 26.04. um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche Gillenfeld entfällt an diesem Sonntag!

Zählung der Gottesdienstbesucher

Die Zählung der Gottesdienstbesucher am Samstag, 28.02. und Sonntag, 01.03.2026 ergab folgendes Ergebnis:

<i>Kirchen</i>	<i>Personen</i>	<i>Prozent</i>
Demerath	36 Personen	12,7 %
Strotzbüsch	51 Personen	12,4 %
Brockscheid	24 Personen	5,4 %
Gillenfeld	174 Personen	14,0 %
Mehren	44 Personen	4,7 %

Weltgebetstag 2026

Am 6. März 2026 wurde anlässlich des Weltgebetstags aus Nigeria ein ökumenischer Gottesdienst in der Kirche Strotzbüsch gefeiert.

Dabei wurden 265,-- € gespendet, die an das Deutsche Weltgebetstagskomitee zur Unterstützung verschiedener Mädchen- und Frauenprojekte auf der ganzen Welt überwiesen wurden. Allen Teilnehmer/innen ein herzliches Dankeschön.

Sakramente



Taufen in unserer Pfarrei

- Grundsätzlich besteht an **jedem Sonntag um 14:30 Uhr** die Möglichkeit, Ihr Kind taufen zu lassen.
- Diejenigen Eltern, die ihr Kind **als erstes** für einen bestimmten Sonntag anmelden, können entscheiden, in welcher der 8 großen Kirchen die Taufe stattfinden soll.
- Wenn ein Kind zur Taufe angemeldet ist, können für die gleiche Tauffeier bis zu zwei weitere Kinder angemeldet werden.
- Es besteht weiterhin die Möglichkeit zur Taufe in den Sonntagsmessen.

Haus- und Krankenkommunion

im April

Gillensfeld

Freitag,	ab	Pfr. i. R.
10.04.2026	10:00 Uhr	Birkenheier

Ellscheid/Winkel

Freitag,	ab	Kooperator
10.04.2026	10:00 Uhr	Varikkat

Mehren/Schalkenmehren

Freitag,	ab	Pfr. Heck
10.04.2026	10:00 Uhr	

Strohn

Freitag,	ab	Pastor
10.04.2026	10:00 Uhr	Weller

Schönbach/Utzerath

Freitag,	ab	Kaplan
10.04.2026	14:30 Uhr	Bauer

Strotzbüsch/Immerath/Mückeln

Mittwoch,	ab	Herr Weins
15.04.2026	14:00 Uhr	

Brockscheid

nach telefonischer		Frau
Vereinbarung		Schüler

Darscheid/Steiningen

nach telefonischer		Frau
Vereinbarung		Odenthal

Demerath

nach telefonischer		Diakon
Vereinbarung		Saxler

im Mai

Schönbach/Utzerath

Montag,	ab	Frau Scherf
04.05.2026	14:30 Uhr	

Darscheid/Steiningen

Freitag,	ab	Pfr. Heck
08.05.2026	10:00 Uhr	

Ellscheid/Winkel

Freitag,	ab	Pfr. i. R.
08.05.2026	10:00 Uhr	Birkenheier

Gillenfeld

Freitag, ab Kaplan
08.05.2026 14:30 Uhr Bauer

Brockscheid

Dienstag, ab
19.05.2026 15:00 Uhr Herr Weins

Demerath

nach telefonischer Frau
Vereinbarung Odenthal

Mehren/Schalkenmehren

nach telefonischer Frau
Vereinbarung Schneider

Strohn

nach telefonischer Frau
Vereinbarung Schäfer

Strotzbüsch/Immerath/Mückeln

nach telefonischer Diakon
Vereinbarung Saxler

An jedem Donnerstag besteht von **17:00 bis 18:00 Uhr** im Gesprächsraum in der Pfarrkirche Gillenfeld (vorne links) die Möglichkeit zu Beichte und Gespräch, in der Regel mit Pastor Weller. Im Zeitraum dieses Pfarrbriefes ist die Beichte an folgenden Terminen möglich:

Donnerstag, 09.04.2026	ab 17:00 Uhr
Donnerstag, 16.04.2026	ab 17:00 Uhr
Donnerstag, 23.04.2026	08:30 Uhr bis 09:00 Uhr
Donnerstag, 30.04.2026	ab 17:00 Uhr
Donnerstag, 07.05.2026	ab 17:00 Uhr



Beichtgelegenheiten

Zusätzliche Beichtgelegenheiten im April:

Karfreitag, 3. April 2026

Im Anschluss an
die Grablegung Pfarrkirche
Gillenfeld
(Pastor Weller)

Im Anschluss an die
Liturgie vom Leiden
und Sterben Jesu Kirche Mehren
(Pfr. Heck)

Karsamstag, 4. April 2026

Im Anschluss an
die Trauermette Pfarrkirche
Gillenfeld
(Pastor Weller)





Erstkommunion

Feier der Erstkommunion

Ein entscheidendes Fest im Leben der Kinder ist der Tag der Ersten Heiligen Kommunion. Es ist ein bewegender Tag mit einer langen Zeit der Vorbereitung: Der Tag der ersten innigsten Begegnung mit Jesus Christus, dem Brot des Lebens. Zugleich ist dies auch ein Festtag für die gesamte Pfarrei: Die Kinder gehören fortan noch enger zu unserer Gemeinschaft und gehen mit uns zum Tisch des Herrn. Dies ist ein Grund zur Freude für die gesamte Pfarrei.

Feiern Sie diese Gottesdienste mit, auch die Dankämter; lassen wir die Kinder an diesem Tag nicht allein!

Herzlichen Dank sei an dieser Stelle auch den Katechetinnen gesagt, die die Kinder in den vergangenen Monaten auf diesen Tag vorbereitet haben und allen, die sie im Gebet begleiteteten.

Ein wichtiger Hinweis für die Erstkommunion-Gottesdienste:

Mit Rücksicht auf die Würde der Feier und die Konzentration der Kinder und aller Feiernden wurde von den Eltern für die Erstkommunionmessen jeweils ein Fotograf bestimmt.

Alle anderen sind gebeten, während der Feier **nicht zu filmen oder zu fotografieren!**

Erstkommunionkinder aus den Pfarrbezirken Brockscheid, Gillenfeld, Strohn und Strotzbüsch

Samstag, 28.03. u. Sonntag, 29.03.2026

Palmprozession und Festhochamt zu Palmsonntag in einer unserer Kirchen (siehe Gottesdienstordnung).

Gründonnerstag, 02.04. bis

Karsamstag, 04.04.2026

Teilnahme an der Kar- und Osterliturgie (Gründonnerstag, Karfreitag u. Osternacht)

Freitag, 10. April 2026

15:00 Uhr Üben in der Pfarrkirche Gillenfeld

Samstag, 11. April 2026

15:00 Uhr Üben in der Pfarrkirche Gillenfeld

SONNTAG, 12. April 2026

in der Pfarrkirche Gillenfeld

10:15 Uhr Abholen der Erstkommunionkinder am Pfarrhaus und Prozession zur Kirche

10:30 Uhr Festmesse mit Erstkommunion

Montag, 13. April 2026

in der Pfarrkirche Gillenfeld

10:30 Uhr Dankamt mit Andacht

Freitag, 29. Mai 2026

15:00 Uhr- Fahrt der Kommunionkinder
21:00 Uhr nach Trier mit Domführung

Donnerstag, 04.06./Samstag, 06.06. und Sonntag, 07.06.2026

Fronleichnam mit Prozession (Uhrzeiten im Pfarrbrief)

**Erstkommunionkinder aus den Pfarr-
bezirken Darscheid, Demerath,
Mehren und Schalkenmehren**



FIRMUNG

Samstag, 28.03. u. Sonntag, 29.03.2026

**Palmprozession und Festhochamt zu
Palmsonntag** in einer unserer Kirchen
(siehe Gottesdienstordnung).

**Gründonnerstag, 02.04. bis
Karsamstag, 04.04.2026**

Teilnahme an der Kar- und Osterliturgie
(Gründonnerstag, Karfreitag u. Osternacht)

Freitag, 17. April 2026

15:00 Uhr Üben in der Kirche Darscheid

Samstag, 18. April 2026

15:00 Uhr Üben in der Kirche Darscheid

SONNTAG, 19. April 2026
in der Kirche Darscheid

10:00 Uhr Treffen der Erstkommunion-
kinder am Kindergarten und
Prozession zur Kirche

10:30 Uhr Festmesse mit Erstkommunion

Montag, 20. April 2026
in der Kirche Darscheid

10:30 Uhr Dankamt mit Andacht

Freitag, 29. Mai 2026

15:00 Uhr- Fahrt der Kommunionkinder
21:00 Uhr nach Trier mit Domführung

**Donnerstag, 04.06./Samstag, 06.06. und
Sonntag, 07.06.2026**

Fronleichnam mit Prozessionen
(Uhrzeiten im Pfarrbrief)

**Volles Haus zum Auftakt in die
Firmvorbereitung**

Wir blicken zurück auf einen gelungenen Start in die Firmvorbereitung 2026.

Am Mittwoch, dem 25.02.2026 fand die Informationsveranstaltung für Firmlinge und deren Eltern statt. Zahlreiche Jugendliche und Eltern sind unserer Einladung in die Pfarrkirche St. Nikolaus Daun gefolgt. Neben allgemeinen Informationen zum Ablauf und Inhalt der diesjährigen Firmvorbereitung konnten die Jugendlichen sich auf einer Art „Markt der Möglichkeiten“ im nebenan gelegenen Pfarrheim über 11 unterschiedliche Projekte informieren, die ihnen in den nächsten Monaten zur Verfügung gestellt werden. Für Letzteres arbeitet das Leitungsteam der Firmvorbereitung 2026, Katharina Wilwers (Pastoralassistentin) und Martina Phlepsen (Gemeindereferentin) mit 12 haupt- und ehrenamtlichen Projektpartner*innen zusammen.

Auf diese Weise kann den neuen Firmlingen eine bunte Auswahl an Angeboten von Eselwanderung über einen Glaubenskurs bis hin zu einem Einblick in die Freiwilligen Feuerwehr angeboten werden.

Am 26.02.2026 wurde die Anmeldephase für die diesjährige Firmvorbereitung eröffnet.

Anmeldeschluss für die Firm-Projekte ist der 08. März 2026.

Anmeldeschluss für die Firmvorbereitung allgemein ist der 31. März 2026.

Weitere Infos und die notwendigen Unterlagen findet man auf unserer Homepage: www.pr-daun.de.

Wir stehen Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung:

Katharina Wilwers und Martina Phlepsen



Kinder und Jugend

Jugendkreuzweg Immerath

Unser Alltag ist geprägt von unzähligen Wegen, die wir täglich gehen. Manche davon sind leicht und angenehm, andere hingegen sind steinig und mühsam. Der diesjährige Jugendkreuzweg „dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen“, zeigt uns, dass wir in Momenten der Herausforderung und des Leids nicht allein sind.

Wir möchten Euch recht herzlich dazu einladen, uns auch in diesem Jahr auf dem ökumenischen Jugendkreuzweg in Immerath am **Karfreitag, 3. April um 18:00 Uhr** zu begleiten.

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am Sonntag, 3. Mai um 10:30 Uhr in Gillenfeld

Die Kinder können direkt in die Familienkita Emmaus in Gillenfeld gebracht werden.

Wie immer sind Eltern und Großeltern als Begleitung für jüngere Kinder herzlich willkommen! Die Kinderkirche dauert ca. 25-30 Minuten. Im Anschluss besteht für die Eltern/Begleitpersonen die Möglichkeit, mit den Kindern am Sonntagsgottesdienst in St. Andreas in Gillenfeld teilzunehmen.

Kristina Mertes, Lea Schmeichel, Annika Thomas, Laura Welter

Messdiener-Zeltlager der Pfarrei Gillenfeld

In der ersten Sommerferienwoche von **Sonntag, 28.06. bis Freitag, 03.07.2026** findet wieder unser großes Messdienerzeltlager an der Jugendhütte zwischen den Maaren statt. Auf dem Programm stehen wieder Spiel und Spaß, leckeres Essen, ein Tagesausflug mit dem Bus und natürlich Besuche am Pulvermaar, gemeinsames Singen am Lagerfeuer, Nachtwanderung, Gebete, viele Kinder, schlafen in Zelten und vieles

mehr. Betreut wird das Jugendlager von vielen jungen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern sowie der Gemeindefereferentin Martina Phlepsen und Gemeindefereferent Stefan Becker. Es können auch Nicht-Messdiener/innen mitfahren.

Bis zum 31.03. werden Messdiener/Innen bevorzugt angenommen, danach können sich auch Nicht-Messdiener anmelden. Meldet euch also schnell an, damit ihr sicher einen Platz habt! Alle weiteren Infos unter www.pfarrei-gillenfeld.de und bei Martina Phlepsen (0155 66229101) oder Stefan Becker (0176 45801591).

Vater-Kind-Wochenende

Das nächste Vater-Kind-Wochenende des Pastoralen Raums Daun findet vom **14.08. bis 16.08.2026** statt. Wir zelten auf der Turnierwiese unterhalb der Burg in Manderscheid. Eingeladen sind Väter mit ihren Kindern, die dann im 2. bis 8. Schuljahr sind. Der Teilnehmerbeitrag für Väter mit einem Kind beträgt 100,- € und mit zwei und mehr Kindern 130,- €. Die Anreise erfolgt mit dem eigenen PKW. Der Anmeldeschluss ist der 01.05.2026. Den Anmeldebogen und weiter Infos findet man auf www.pr-daun.de unter Pastoral & Seelsorge – Kinder & Jugend – Freizeiten & Fahrten.

Weitere Informationen dazu bei Gemeindefereferent Stefan Becker, Tel. 0176 45801591.



Brockscheid

Patronatsfest Tettscheid

Am **Sonntag, 3. Mai um 10:30 Uhr** feiern wir in der Kirche Tettscheid das Patronatsfest. **Bitte bringen Sie das Gotteslob mit!**

Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen zur Mitfeier dieses Festgottesdienstes!



Darscheid

Spielenachmittag im Pfarrsaal Darscheid

An jedem zweiten Mittwoch eines Monats findet von 14:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr ein Spielenachmittag für alle im Pfarrsaal statt. Zuerst wird gespielt und erzählt, dann gibt es Kaffee und Kuchen.

Der Kostenbeitrag pro Teilnehmer beträgt 5,- Euro. Anmeldung bitte bei Renate Maas, Tel. 06592-2331 oder Ilse Schleuning, Tel. 06592-3326. Herzliche Einladung an alle Darscheider, Hörscheider, Schönbacher und Utzerather.

Die Riesenzwerge aus Darscheid sind Bibfit

Unter dem Motto: Ich bin Bibfit – der „Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“, wurde zum 7. Mal eine Aktion zur Leseförderung, von der Katholischen öffentlichen Bücherei Darscheid in Zusammenarbeit mit der Darscheider Kita Kunterbunt, an zwei Terminen in den letzten Wochen durchgeführt.

Was ist eine Bücherei und wie kann man Bücher ausleihen? Diese und viele weitere Fragen rund um das Thema Bücherei haben die Kinder der Riesenzwergen-Gruppe erarbeitet und können diese nun beantworten.

Die Vorschulkinder wurden in den vergangenen Wochen mit der Hilfe von Katharina Holz in die Welt der Bücher eingeführt. Dabei lernten sie die Ausleihmöglichkeiten von Medien zur Unterhaltung und Information kennen, erlebten, dass die Bücherei vielfältige Angebote hat, ein interessanter Aufenthaltsort ist und das Lesen Spaß macht.

Außerdem wurde den Kindern ein Rüstzeug vermittelt, um sich später in der Schule mit zusätzlichem Wissen und der notwendigen Leselektüre zu versorgen.

Die Vorschulkinder waren alle mit viel Freude und Eifer dabei und haben zum Schluss den Bibliotheksführerschein in Form einer Urkunde verliehen bekommen.

Diese Urkunde bestätigt, dass sie die Bücherei kennengelernt haben und sie selbstständig nutzen dürfen.

Wir gratulieren allen Riesenzwergen zu ihrem bestandenen Führerschein und freuen uns, sie bald in der Bücherei begrüßen zu dürfen.

Das Büchereiteam KÖB Darscheid



Demerath

Nachruf

Am 25.01.2026 verstarb der ehemalige Küster Dieter Schäfer im Alter von 81 Jahren nach langer Krankheit. Seit dem 01.01.1968 war Dieter Schäfer Küster der ehemaligen Pfarrei St. Peter und Paul in Demerath. 54 Jahre hat er diesen Dienst immer zuverlässig und gewissenhaft ausgeübt. Nie kam er zu spät, seine Devise war es lieber eine halbe Stunde zu früh die Vorbereitungen für die Gottesdienste anzufangen.

Gewissenhaftigkeit, Pünktlichkeit, Bescheidenheit und Zuverlässigkeit

zeichneten Dieter Schäfer besonders aus.

Seine Kirche hütet er wie seinen Augapfel. Und das an jedem Tag, bis er es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr konnte. Seit es Pfarrbriefe gibt, trug Dieter Schäfer diese in Demerath aus, genauso zuverlässig und pünktlich. In seinen letzten Jahren als Küster hatte Dieter Schäfer, an Tagen wo keine Messdiener da waren, zusätzlich noch die Aufgabe des Messdienens übernommen. Der Küsterdienst war für Dieter nicht ein Beruf, sondern eine Berufung. Im Jahre 2022 erlitt er einen Schlaganfall, von dem er sich nicht mehr vollständig erholte. Schweren Herzens musste er seinen geliebten Küsterdienst aufgeben. Nach der Hl. Messe am 19.06.2022 wurde er aus gesundheitlichen Gründen würdevoll in den Ruhestand verabschiedet. Nun hat der Herr ihn zu sich gerufen.

Schlicht und einfach war sein Leben, treu und fleißig seine Hand. Friede hat ihm Gott gegeben, nun ruhe sanft und habe Dank. Nun gehst Du in den ewigen Frieden, wo der Herr Dir Heimat gibt.

Wir danken Dieter Schäfer für den unglaublich wertvollen Dienst, den er für uns geleistet hat.

*Pastor Jonas Weller u. Peter Sadler,
stellv. Vors. Verwaltungsrat*

Muttertagskonzert

Musikverein Demerath

Am **Samstag, 09.05.2026** um 17:30 Uhr gestaltet der Musikverein Demerath eine Muttertagsmesse in der Kirche in Demerath. Im Anschluss an die Vorabendmesse findet am Gemeindehaus/Grillplatz ein Muttertagskonzert mit einem kleinen Imbiss und Umtrunk statt.

Hierzu laden wir alle Freunde und Gönner der Blasmusik recht herzlich ein und würden uns über viele Gäste freuen. Es freut sich auf euer Kommen der Musikverein Demerath.



Mehren

Patronat Steiningen

Wie in jedem Jahr feiert die Gemeinde Steiningen am Ostermontag ihr Patronatsfest.

Diese Kirmesfeier ist nach alter Tradition verbunden mit der anschließenden Pferdesegnung. Aus diesem Grund wird das Kirmeshochamt **am Ostermontag, 6. April 2026 um 10:00 Uhr in der Kirche Steiningen** gefeiert.

Merrener Singkreis

**„Wo man singt, da lass Dich
ruhig nieder“ ...**

Wir treffen wir uns am zweiten **Montag im Monat um 19:00 Uhr** im **Pfarrheim Mehren** (Parkplatz Praxis Werner). Der nächsten Termine:

13. April und **11. Mai**. Wir singen Folk/Swing/Gospel – **„wie es uns gefällt“** – für ein kleines Stündchen und mehr: **„Joot Sproch jehot“ – einfach hingehen“!**



Zusammen singen
... im Pfarrheim St. Matthias Mehren
am zweiten Montag im Monat um 19:00 Uhr

Ob Sie seit Jahren nicht mehr gesungen haben, leidenschaftliches Chormitglied oder Singanfänger sind, bei uns steht die Freude am Singen in der Gemeinschaft im Vordergrund!
Singen ist gut für Herz und Seele!

Komm mach mit!



Schalkenmehren

Begegnung auf dem Weg – Ostern

Auch in diesem Jahr findet der Emmausgang von der Kapelle Weinfeld am Abend des Ostertages hinunter zur Kirche Schalkenmehren statt. Wir treffen uns am **Ostersonntag (5. April) um 17:30 Uhr in der Kapelle in Weinfeld.**

Wir beginnen dort mit einer **Lichtfeier**. Mit der brennenden Osterkerze, die für Jesus Christus steht, machen wir uns auf den Weg nach

unten zur Kirche Schalkenmehren. Dort feiern wir die **Ostermesse gegen 18:30 Uhr**. Im Anschluss daran sind alle Mitfeiernden zu einem gemütlichen Beisammensein bei Osterkränzen, Ostereiern und Wein vor der Kirche eingeladen. Herzliche Einladung zur Mitfeier!



Strotzbüsch

Kreuzweg der Jugend 2026

Herzliche Einladung zur Teilnahme am **Ökumenischen Kreuzweg der Jugend am Karfreitag, 03.04.2026 um 18:00 Uhr in Immerath.**

Wir starten in der Kirche und werden die einzelnen Stationen auf dem Weg zur Dreifaltigkeitskapelle hinauf gestalten.

Wir freuen uns auf viele altbekannte und neue Gesichter.



Pastoraler Raum Daun

Jahresthema im Pastoralen Raum Daun

Der Rat des Pastoralen Raums Daun hat sich für das Jahr 2026 das

Thema **„Der Einsamkeit begegnen – miteinander“** gegeben.



Im Laufe des Jahres wird es mehrere Veranstaltungen zu diesem Thema geben. Weitere Informationen über die Veranstaltungen unter dem QR-Code rechts und unter www.prd Daun.de/pastoral-seelsorge/einsamkeit.

Vortrag über Einsamkeit

Am Montag, 20. April um 19:00 Uhr lädt der Pastorale Raum Daun zu einem Vortrag von Dr. Bernd Steinmetz ein. Unter dem Titel „Der Einsamkeit begegnen“ spricht er im Pfarrsaal der Evangelischen Kirchengemeinde, Berliner Straße 5 in Daun, über Wege, Einsamkeit wahrzunehmen und ihr im Alltag zu begegnen. Der Eintritt ist frei.

Der Einsamkeit begegnen, sie in den Blick zu nehmen und damit umgehen zu lernen, wird in unserer Gesellschaft immer mehr als Herausforderung deutlich. Allein das Ausmaß ist erschreckend: Nach den Zahlen der Weltgesundheitsorganisation leidet jeder sechste Mensch an Einsamkeit. Und Einsamkeit macht nach diesen Zahlen körperlich und psychisch krank, was weltweit zu 871.000 Todesfällen beiträgt. Einsamkeit erhöht das Risiko von Hirnschlägen und Herzinfarkten, Diabetes, Depressionen, Angstzuständen und Suizid. Und dass Einsamkeit alle Altersgruppen betrifft, zeigt, wie schwerwiegend und komplex das Problem ist.

Einsamkeit und damit verbundene zunehmende soziale Isolation kann nicht einfach auf den Mangel an sozialen Kontakten reduziert werden. Deshalb lohnt es sich genauer hinzuschauen: Was bedeutet Einsamkeit? Was macht es so schwierig damit umzugehen? Weshalb es keine einfachen Lösungen gibt und es sich umso mehr lohnt mit dem Phänomen Einsamkeit und Möglichkeiten der Prävention und Hilfe auseinanderzusetzen?

Solche Fragen will Dr. Bernd Steinmetz mit interessierten Menschen beleuchten und darauf aufbauend Perspektiven für Prävention und Unterstützung Betroffener besprechen. Dr. Bernd Steinmetz war u. a. beruflich in der Leitung einer Lebensberatungsstelle und der Telefonseelsorge Gerolstein mit vielen einsamen Menschen und ihren Angehörigen im Gespräch und hat sich aus diesen Erfahrungen fachlich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt. Weitere Informationen bei Stefan Becker, 06592 98255-15.

Mutter sein - Christin sein?! Mütterkreis für Gemeinschaft, Austausch und Glaube

Wir sind eine Gruppe von Müttern, die sich ca einmal im Monat abends trifft, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Glauben zu teilen und sich im Alltag mit Familien zu stärken.

In offener Atmosphäre sprechen wir über Themen rund um Erziehung, Familie und das Leben mit Kindern – im Licht unseres christlichen Glaubens.

Immer wieder nehmen wir auch Bibeltexte in den Blick, hören kurze Impulse oder schauen gemeinsam einen Film, der zum Nachdenken und Austausch anregt. Dabei ist Raum für Fragen, persönliche Erfahrungen und gegenseitige Ermutigung.

Unsere Abende finden reihum bei einer Gastgeberin statt. Neue Mütter sind jederzeit herzlich willkommen – ganz gleich, ob sie regelmäßig teilnehmen oder einfach einmal hineinschnuppern möchten.

Wir freuen uns über jede, die Gemeinschaft, Austausch und Glaubensvertiefung sucht. Herzliche Grüße von

Judith Michels und Lisa Emmerichs



Monatslied im Pastoralen Raum

Im April (ab 5. April) wollen wir das Lied „Jesus lebt, mit ihm auch ich!“ (GL 336) kennenlernen und in den Gottesdiensten einsetzen.

Vorankündigung Banneux Wallfahrt

Die diesjährige Banneux Wallfahrt zur „Jungfrau der Armen“ findet am Samstag, dem 13.06.2026 statt.

Zwecks Planung und weiterer Informationen (z. B. Kosten, Abfahrtszeiten, Abfahrtsorte) bitten wir Sie, sich bei Karin Rings, Tel. 06599 960107 oder Marlies Gillengerten, Tel. 06599 7280 anzumelden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich viele Pilgerinnen und Pilger anmelden, damit die Buswallfahrt stattfinden kann.

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Magnus Wyatt Kell, Mückeln
Carla Kutscheid, Steiningen
Henning Mayer, Gillenfeld
Matilda Pias, Wittlich

Kollekte am Palmsonntag Aufruf der deutschen Bischöfe

Liebe Schwestern und Brüder,
liebe Gemeinde,
die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung erstickt zu haben. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

„Hoffnung säen“ – so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die wie in jedem Jahr für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen

des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrecht-erhalten wird. Bitte begleiten Sie die Christen im Heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Die Kollekte, die am Palmsonntag, dem 29.03.2026, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) gehalten wird, ist für die Christen im Heiligen Land bestimmt. Mit der Kollekte unterstützen der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und die dortigen Franziskaner christliche Initiativen und Projekte, die sich vor Ort für Versöhnung und Frieden einsetzen. Helfen Sie mit Ihrem Beitrag. Herzlichen Dank! Vergelt's Gott!



AUS UNSERER PFARREI SIND VERSTORBEN:

Marlies DIEWALD, geb. Pantenburg,
Mehren, im Alter von 86 Jahren

Inge JAX, geb. Scheid,
Winkel, im Alter von 88 Jahren

Richard FISCHER,
Mehren, im Alter von 89 Jahren

Werner LANSER,
Schönbach, im Alter von 84 Jahren

Gabi GRÄFEN,
Gillenfeld, im Alter von 70 Jahren

Helma MARTEN, geb. Franzen,
Gillenfeld, im Alter von 88 Jahren

Marie-Luise HAES, geb. Jores,
Strotzbüsch, im Alter von 80 Jahren

Alfred THÖNNES,
Steineberg, im Alter von 91 Jahren

Der Herr schenke ihnen die Auferstehung zum ewigen Leben!

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES

im April:

- Für Priester in Krisen.

Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.

im Mai:

- ❖ Für eine Ernährung für alle.

Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitativ hochwertigen Nahrung hat.

GEBETSANLIEGEN DES BISCHOFS VON TRIER

im April:

- Für die Opfer der Katastrophe von Tschernobyl und für alle, die noch vier Jahrzehnte danach unter den Folgen leiden.

GEBETSANLIEGEN DES BISCHOFS VON TRIER

im April:

- Für die Pilgerinnen und Pilger, die anlässlich der Heilig-Rock-Tage nach Trier kommen und sich im Blick auf das ungeteilte Gewand Jesu neu im Glauben stärken lassen.

GEBETSANLIEGEN DES BISCHOFS VON TRIER

im Mai:

- ❖ Für die Menschen, die sich durch ihr Engagement in Politik, Justiz und Gesellschaft für die Bewahrung unserer Demokratie und unseres Rechtsstaats einsetzen.
- ❖ Für die Christinnen und Christen, die sich zum Katholikentag in Würzburg versammeln, den Glauben gemeinsam feiern und Zeugnis geben von ihrem gelebten Christ-Sein.

Samstag 28.03. Samstag der 5. Fastenwoche – Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Heiligen Land und für die Grabeskirche in Jerusalem

Brockscheid	17:30	Palmweihe am Kriegerdenkmal, Palmprozession zur Kirche, Festhochamt f. d. leb u. ++ Mitglieder unserer Pfarrei	
Mehren	17:30	Palmweihe am Pfarrheim, Palmprozession zur Kirche, Festhochamt Jahresamt f. ++ Ehel. Anna u. Joachim Mohrs f. Leb. u. ++ d. Fam. George f. Leb. u. ++ d. Fam. Oellig-Koch-Franzen	
Darscheid	19:00	Palmweihe vor der Kirche, Palmprozession zur Kirche, Festhochamt (Kirche) f. ++ Ehel. Adolf u. Franziska Lambrich f. ++ Ehel. Regina u. Albert Johann u. ++ Angeh. f. ++ Ehel. Maria u. Leo Stappen u. + Sohn Peter f. ++ Ehel. Richard u. Ursula Müller u. ++ Angeh. d. Fam. Müller-Lambrich	(Messd. Gr. 2 und 1)
Strotzbüsch	19:00	Palmweihe, Palmprozession zur Kirche, Festhochamt Jahresamt f. ++ Ehel. Johann u. Magdalena Diedrich Stiftsamt f. + Susanne Daniel u. ++ Angeh.	

Achtung!
In dieser Nacht beginnt die Sommerzeit!

Sonntag	29.03.	Palmsonntag – Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Heiligen Land und für die Grabeskirche in Jerusalem
Demerath	9:00	Palmweihe vor der Kirche, Palmprozession zur Kirche, Festhochamt Jahresamt f. + Mats Sadler Jahresamt f. + Jürgen Grundmann u. leb. u. ++ Angeh. f. ++ Ehel. Josef u. Johanna Stolz
Strohn	9:00	Palmweihe an der Friedhofshalle, Palmprozession zur Kirche, Festhochamt
Gillenfeld	10:30	Palmweihe an der Kriegergedächtniskapelle, Palmprozession mitgestaltet vom Musikverein Gillenfeld Festhochamt mitgestaltet vom Kinderchor Jahresamt f. ++ Änni u. Adolf Ernst u. leb. u. ++ d. Fam. Ernst, Milz u. Wilhelmi f. + Florian Kröffges u. ++ Eltern f. ++ Ehel. Karl u. Franziska Mayer u. ++ Ehel. Martin u. Susanna Hüp f. ++ Ehel. Josef u. Dorothea Zillgen, geb. Metzen u. + Tochter Hildegard u. ++ Eltern u. Geschw. (Messd. Gr. 7)
Schímehren	10:30	Palmweihe an der Lourdesgrotte, Palmprozession zur Kirche, Festhochamt 1. Jahrged. f. + Gisela Schneider u. ++ Ehel. Marianne u. Karl-Heinz Schild Stiftsamt f. Leonhards Leute f. ++ Ehel. Clemens u. Agnes Meerfeld
Strotzbüsch	15:00	Tauffeier des Kindes Anna-Louisa Krämer, Immerath (Pfr. Zillgen)
Weinfeld	15:00	Vesper
Steiningen	18:30	Rosenkranzgebet

Montag	30.03.	Montag der Karwoche
Gillenfeld	9:00	Rosenkranzgebet f. d. Priester u. Ordensleute u. um geistliche Berufungen

Gillenfeld	18:00	Aussetzung/Stille Anbetung
Gillenfeld	18:30	Hl. Messe
Udler	18:30	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

Dienstag 31.03. Dienstag der Karwoche

Gillenfeld	18:00	Aussetzung/Stille Anbetung
Gillenfeld	18:30	Hl. Messe

Mittwoch 01.04. Mittwoch der Karwoche

Trier	10:00	Chrisammesse im Hohen Dom (Weihe der Hl. Öle)
Gillenfeld	18:00	Rosenkranzgebet an der Lourdesgrotte
Strotzbüsch	19:00	Kreuzwegandacht

Donnerstag 02.04. Gründonnerstag

Mehren	19:00	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl 6-Wochenamt f. + Josef Ring anschl. Agape-Feier und Ölbergstunde
Gillenfeld	20:30	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl f. ++ Ehel. Wilhelm u. Anna Mais u. ++ Ehel. Johann u. Theresia Stolz u. ++ Angeh. zu Ehren d. Hl. Theresia v. Lisieux u. d. Hl. Pfr. von Ars f. a. Priester u. Ordensleute (alle eingeteilten Messdiener) anschl. gestaltete Ölbergstunde anschl. Nachtwache (Anbetung bis um 8:00 Uhr)

Freitag 03.04. Karfreitag (Fast- und Abstinenztag)

Gillenfeld	8:00	Trauermette (Morgenlob der Kirche)
Utzerath	9:00	Kreuzwegandacht
Gillenfeld	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu mitgestaltet vom Chor „MaarCant“ (alle eingeteilten Messdiener) anschl. Grablegung in der Kriegergedächtnis-Kapelle anschl. Beichtgelegenheit (Pastor Weller)
Mehren	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu anschl. Beichtgelegenheit (Pfr. Heck)
Immerath	18:00	Ökumenischer Kreuzweg der Jugend
Winkel	18:00	Rosenkranzgebet
Mückeln	19:00	Kreuzwegandacht

Samstag 04.04. Karsamstag – Sonderkollekte für die Kirchen und Kapellen unserer Pfarrei

Gillenfeld 8:00 Trauermette (Morgenlob der Kirche)
anschl. Beichtgelegenheit (Pastor Weller)

Vor den Osternachtsfeiern jeweils: Osterkerzen zum Preis von 2,00 € werden vor den Kirchen angeboten!

Gillenfeld 21:00 Feier der Osternacht
mit Taufe der Kinder Amber und Haley Trawinski, Ellscheid
mitgestaltet vom Chor „MaarCant“ **(alle eingeteilten Messdiener)**

Mehren 21:00 Feier der Osternacht

Sonntag 05.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn – Ostersonntag – Sonderkollekte für die Kirchen und Kapellen unserer Pfarrei

Osterkerzen zum Preis von 2,00 € werden in den Kirchen zum Kauf angeboten!

Winkel 7:00 Auferstehungsrosenkranz

Demerath 9:00 Osterhochamt
f. d. leb u. ++ Mitglieder unserer Pfarrei
f. ++ Ehel. Willi u. Martha Kordel u. + Tochter Waltraud

Darscheid 10:30 Osterhochamt
1. Jahrged. f. + Richard Schneider
Stiftsamt f. + Adam Göden
f. ++ Ehel. Walter u. Martha Göden
f. ++ Ehel. Johanna u. Alfred Schmitz u.
++ Ehel. Änni u. Matthias Hoffmann **(Messd. Gr. 2 und 1)**

Strotzbüsch 10:30 Osterhochamt
mitgestaltet von der Kirchenchorgemeinschaft Strotzbüsch
Jahresamt f. + Anna Krämer, geb. Hammes u. a. leb. u. ++ d. Fam.
Stiftsamt f. + Pfr. Carl Barth
f. + Alfons Diedrichs
f. ++ Ehel. Walter u. Rosa Diedrichs u. Angeh.
f. ++ Ehel. Alfred u. Elisabeth Klein u. Angeh.

Weinfeld 17:30 Lichtfeier
anschl. Emmausgang zur Kirche Schalkenmehren

Schímehren 18:30 Osterhochamt
f. ++ Ehel. Marianne u. Richard Scholzen
f. ++ Ehel. Walter u. Henni Alexander u. ++ Angeh.
f. ++ Ehel. Karl-Heinz u. Luise Diewald u. ++ Angeh.
f. + Jochen Geibel u. ++ Ehel. Hans u. Rosi Bartz u. ++ Angeh.
f. ++ Ehel. Josef u. Klara Faber u. leb. u. ++ d. Fam. Faber-Kurth
anschl. Beisammensein mit Wein und Osterkränzen vor der Kirche

Montag 06.04. Ostermontag – Sonderkollekte für die Kirchen und Kapellen unserer Pfarrei

Steiningen	10:00	Kirmeshochamt anschl. Pferdesegnung
Brockscheid	10:30	Hochamt Stiftsamt f. + Pfr. Johann Walerius
Gillenfeld	10:30	Hochamt 1. Jahrged. f. + Maria Geisen Stiftsamt f. + Wilhelm Schmelzer f. ++ Ehel. Konrad u. Mechthilde Otten f. + Leo Steffes u. leb. u. ++ d. Fam. Steffes u. Borsch f. ++ Nikolaus u. Amalie Schenk u. leb. u. ++ Angeh. f. ++ Ehel. Josef u. Josefine Otten u. leb. u. ++ Geschw. u. Kinder u. zu Ehren d. Hl. Pater Pio (Messd.Gr. 1)
Strohn	10:30	Hochamt Jahresamt f. + Gerhard Mohr u. + Ehefrau Gertrud f. + Hannelore Holdinghausen f. ++ Ehel. Alois u. Anna Radermacher f. ++ Ehel. Alois u. Maria Schleidweiler f. + Josef Thull u. ++ Eltern u. + Josef Letsch

Dienstag 07.04. Dienstag der Osteroktav

Mehren	9:00	Hl. Messe (Frauenmesse)
--------	------	-------------------------

Mittwoch 08.04. Mittwoch der Osteroktav

Hörscheid	15:00	Hl. Messe der Pilgergruppe Gangelt
Gillenfeld	18:00	Rosenkranzgebet an der Lourdesgrotte
Hörscheid	18:30	Hl. Messe

Donnerstag 09.04. Donnerstag der Osteroktav

Gillenfeld	17:00	Beichtgelegenheit (Kaplan Bauer) und Stille Anbetung
Udler	18:30	Hl. Messe Jahresamt f. ++ Ehel. Bernhardine u. Josef Stolz Jahresamt f. + Hermann Thull u. ++ Tochter Ursula u. Sohn Manfred Jahresamt f. + Irmgard Fühner f. + Karl Burch f. ++ Ehel. Alois u. Johanna Willems u. leb. u. ++ Angeh. anschl. Andacht um geistliche Berufe mit eucharistischem Segen
Utzerath	19:00	Rosenkranzgebet f. d. Priester u. Ordensleute u. um geistliche Berufungen

Freitag 10.04. Freitag der Osteroktav

Gillenfeld	15:00	Probe der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche
Strotzbüsch	16:00	Hl. Messe im „Haus Felicitas“
Schönbach	18:30	Hl. Messe f. ++ Ehel. Alois u. Maria Hüb u. + Sohn Günter

Samstag 11.04. Samstag der Osteroktav

Gillenfeld	15:00	Probe der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche
Daun	17:00	Hl. Messe im Krankenhaus
Mehren	17:30	Vorabendmesse 6-Wochenamt f. + Marlies Diewald f. + Manfred Arens f. ++ Ehel. Josef u. Johanna Bley u. leb. u. ++ Angeh. f. ++ Ehel. Alois u. Walburga Pantenburg u. ++ Angeh.
Brockscheid	19:00	Vorabendmesse f. d. leb. u. ++ Mitglieder unserer Pfarrei

Sonntag 12.04. 2. Sonntag der Osterzeit – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit – Weißer Sonntag – Erstkommunionfeier in Gillenfeld

Strotzbüsch	9:00	Hochamt Jahresamt f. + Katharina Röder f. ++ Geschw. Gottfried, Mathilde, Ewald u. Josef Röder
-------------	------	--

Gillenfeld	10:15	Abholen der Erstkommunionkinder am Pfarrhaus; Prozession zur Kirche
Gillenfeld	10:30	Festmesse mit Erstkommunion mitgestaltet vom Kinderchor (Messd. Gr. 2 u. Geschwisterkinder der Kommunionkinder) <i>(Die Messdiener treffen sich um 9:45 Uhr in der Sakristei!)</i>

Demerath	10:30	Hochamt f. Leb. u. ++ Angeh. d. Fam. Stolz-Milz
Strohn	14:30	Tauffeier des Kindes Luisa Jax, Winkel

Montag 13.04. Montag der 2. Osterwoche

Gillenfeld	9:00	Rosenkranzgebet f. d. Priester u. Ordensleute u. um geistliche Berufungen
Gillenfeld	10:30	Dankamt zur Erstkommunion mit Andacht – <u>Kollekte</u> : Diaspora-Opfer der Kommunionkinder (Messd.: Geschwisterkinder der Kommunionkinder)
Udler	18:30	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

Dienstag 14.04. Dienstag der 2. Osterwoche

Mückeln 18:30 Hl. Messe
f. ++ Ehel. Änni u. Paul Steffes u. + Tochter Marlene

Mittwoch 15.04. Mittwoch der 2. Osterwoche

Gillenfeld 18:00 Rosenkranzgebet an der Lourdesgrotte
Gillenfeld 18:30 Hl. Messe

Donnerstag 16.04. Donnerstag der 2. Osterwoche

Mehren 15:30 Hl. Messe im „Haus Helena“
Gillenfeld 17:00 Beichtgelegenheit (Pastor Weller) und Stille Anbetung
Steiningen 19:00 Hl. Messe
Gillenfeld 19:30 Informationsveranstaltung zum neuen Bestattungsgesetz im Pfarrheim

Freitag 17.04. Gedenktag des Heiligen Rockes

Darscheid 15:00 Probe der Erstkommunionkinder in der Kirche
Utzerath 18:00 Rosenkranzgebet
Utzerath 18:30 Hl. Messe
1. Jahrged. f. + Martha Haubrachs
Jahresamt f. + Josef Schumacher u. leb. u.
++ d. Fam. Schumacher u. Lenartz
f. + Alfons Brinschwitz
f. + Josefine Wüstefeld
f. ++ Ehel. Maria u. Rudolf Saxler u. + Anna Becker

Samstag 18.04. Samstag der 2. Osterwoche

Mückeln 14:00 Trauung der Brautleute Pascal und Mara Theobald, geb. Heckel
Darscheid 15:00 Probe der Erstkommunionkinder in der Kirche
Sch'mehren 17:30 Vorabendmesse
f. d. leb. u. ++ Mitglieder unserer Pfarrei
Strohn 19:00 Vorabendmesse
1. Jahrged. f. + Sonja Hommes

Sonntag 19.04. 3. Sonntag der Osterzeit – Erstkommunionfeier in Darscheid

Darscheid	10:00	Treffen der Kommunionkinder am Kindergarten	
	10:15	Abholen der Kommunionkinder und Prozession zur Kirche	
Darscheid	10:30	Festmesse mit Erstkommunion	(Messd. Gr. 2 und 1)
		<i>(Die Messdiener treffen sich um 9:45 Uhr in der Sakristei!)</i>	
Gillenfeld	10:30	Hochamt	
		1. Jahrged. f. + Adi Heinz u. + Sohn Andreas	
		1. Jahrged. f. + Erna Schäfer, Ellscheid	
		Jahresamt f. + Anneliese Blaeser	
		f. + Irene Mohr	
		zu Ehren d. Hl. Herzens Jesu	(Messd. Gr. 3)
Strohn	14:30	Tauffeier des Kindes Kilian Strohn	

Montag 20.04. Montag der 3. Osterwoche

Gillenfeld	9:00	Rosenkranzgebet f. d. Priester u. Ordensleute u. um geistliche Berufungen	
Darscheid	10:30	Dankamt zur Erstkommunion mit Andacht – <u>Kollekte</u> : Diaspora-Opfer der Kommunionkinder	
			(Messd.: Geschwisterkinder der Kommunionkinder)
Saxler	18:30	Hl. Messe	
		f. d. ++ d. Fam. Steffes-Hartmann	
Udler	18:30	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe	
Daun	19:00	Vortrag von Dr. Bernd Steinmetz mit dem Titel: „Der Einsamkeit begegnen“ im Pfarrsaal der Evangelischen Kirchengemeinde	

Dienstag 21.04. Hl. Konrad von Parzham, Ordensbruder in Altötting († 1894)

Ellscheid	18:30	Hl. Messe	
		Jahresamt f. + Ewald Borsch u. leb. u. ++ d. Fam. Borsch-Waldorf	
		f. + Frank Weber	
		f. + Renè Zasada	
		f. + Peter Ackermann u. ++ Angeh.	
		f. ++ Ehel. Katharina u. Heinrich Janshen	
		f. ++ Ehel. Mathilde u. Nikolaus Schommers	
		f. ++ Ehel. Christine u. Alois Weber u. + Tochter Maria	

Mittwoch 22.04. Mittwoch der 3. Osterwoche

Gillenfeld	18:00	Rosenkranzgebet an der Lourdesgrotte
Tettscheid	18:30	Hl. Messe f. Leb. u. ++ d. Fam. Mark-Thull

Donnerstag 23.04. Hl. Georg, Märtyrer (4. Jh.) – Priestertag in Trier

Gillenfeld	8:30	Beichtgelegenheit (Pastor Weller) und Stille Anbetung
Gillenfeld	9:00	Hl. Messe
Utzerath	19:00	Rosenkranzgebet

Freitag 24.04. Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer († 1622)

Winkel	18:30	Hl. Messe 6-Wochenamt f. + Inge Jax 1. Jahrged. f. + Martha Jax Jahresamt f. ++ Johann Stolz u. Marco Kienle u. ++ Erika Stolz u. Erwin Kienle f. Leb. u. ++ d. Fam. Kienle, Stolz, Zimmer u. Weber f. ++ Robert Jax u. Rainer Jax u. + Maria Scheid f. ++ Ehel. Erwin u. Cäcilia Schmitz u. ++ Angeh.
--------	-------	---

Samstag 25.04. Hl. Markus, Evangelist

Daun	17:00	Hl. Messe im Krankenhaus
Demerath	17:30	Vorabendmesse f. Leb. u. ++ d. Fam. Dabringhaus-Lenerz f. + Karl Burghardt u. + Tochter Hiltrud Burghardt-Borsch
Gillenfeld	19:00	Markus-Prozession ums Pulvermaar Treffpunkt: Badeanstalt am Pulvermaar (Die Messdiener treffen sich um 18:30 Uhr in der Sakristei!) anschl. Vorabendmesse an der Badeanstalt f. ++ Ehel. Anneliese u. Michael Teusch u. ++ Kinder f. ++ Ehel. Jakob u. Gertrud Max u. ++ Söhne u. ++ Ehel. Andreas u. Anna Thom u. ++ Angeh. f. ++ Ehel. Josef u. Dorothea Zillgen, geb. Metzen u. + Tochter Hildegard u. ++ Eltern u. Geschw. (Messd. Gr. 4)
Mehren	19:00	Vorabendmesse f. d. leb u. ++ Mitglieder unserer Pfarrei f. Leb. u. ++ d. Fam. Krämer-Brück

Mückeln 19:00 Markus-Prozession

Sonntag 26.04. 4. Sonntag der Osterzeit

Brockscheid 9:00 Hochamt
Gillenfeld **KEIN HOCHAMT!**
Strotzbüsch 10:30 Hochamt
Jahresamt f. + Johanna Hombücher, geb. Probst
f. ++ Josef u. Richard Kremer u. leb. u. ++ Angeh.

Montag 27.04. Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer († 1597)

Gillenfeld 9:00 Rosenkranzgebet f. d. Priester u. Ordensleute u. um geistliche Berufungen
Trautzberg 18:30 Hl. Messe
Udler 18:30 Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

Dienstag 28.04. Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort, Priester († 1716)

Immerath 18:30 Hl. Messe
f. + Karl-Heinz Kaspers

Mittwoch 29.04. Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin († 1380), Schutzpatronin Europas

Gillenfeld 18:00 Rosenkranzgebet an der Lourdesgrotte
Gillenfeld 18:30 Festmesse
Gillenfeld 19:30 Sitzung des Verwaltungsrates im Pfarrhaus

Donnerstag 30.04. Hl. Pius V., Papst – Gebetstag um geistliche Berufe

Gillenfeld 17:00 Beichtgelegenheit (Pastor Weller) und Stille Anbetung
Steineberg 18:30 Hl. Messe
f. + Günter Wilhelmy u. Fam.
Utzerath 19:00 Rosenkranzgebet

Freitag 01.05. Jahrestag der Weihe des Domes zu Trier – Herz-Jesu-Freitag

Weinfeld 10:30 Hochamt zur Eröffnung des Marienmonats Mai
in den Weinfelder Anliegen

Samstag 02.05. Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer († 373) – Kollekte für die Hohe Domkirche

Daun	17:00	Hl. Messe im Krankenhaus
Darscheid	17:30	Vorabendmesse f. + Pastor Gottfried Rohr f. + Lothar Boos u. ++ Ehel. Katharina u. Werner Johann (Messd. Gr. 2)
Sch'mehren	19:00	Vorabendmesse

Sonntag 03.05. 5. Sonntag der Osterzeit – Kollekte für die Hohe Domkirche

Strohn	9:00	Hochamt Jahresamt f. + Mathilde Apitzsch u. leb. u. ++ d. Fam. Arends-Apitzsch u. + Rudi Schwertfeger f. d. armen Seelen
Gillenfeld	10:30	Hochamt mit Kinderkirche Stiftsamt f. + Peter Sartoris Stiftsamt f. ++ Anna Groß u. Geschwister (Messd. Gr. 6)
Tettscheid	10:30	Festhochamt zum Patronatsfest f. d. leb. u. ++ Mitglieder unserer Pfarrei
Weinfeld	15:00	Maiandacht

Montag 04.05. Hl. Florian, Märtyrer, und hll. Märtyrer von Lorch

Gillenfeld	9:00	Rosenkranzgebet f. d. Priester u. Ordensleute u. um geistliche Berufungen
Saxler	18:30	Hl. Messe
Udler	18:30	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

Dienstag 05.05. Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim († 1038)

Mehren	9:00	Hl. Messe (Frauenmesse)
--------	------	-------------------------

Mittwoch 06.05. Hl. Britto, Bischof von Trier († 385/86)

Gillenfeld	18:00	Rosenkranzgebet an der Lourdesgrotte
Hörscheid	18:30	Hl. Messe
Strotzbüsch	19:00	Maiandacht
Gillenfeld	19:30	Küstertreffen im Pfarrhaus

Donnerstag 07.05. Donnerstag der 5. Osterwoche

Mehren	15:30	Hl. Messe im „Haus Helena“
Gillenfeld	17:00	Beichtgelegenheit (Pastor Weller) und Stille Anbetung
Udler	18:30	Hl. Messe f. + Karl Burch f. ++ Ehel. Nikolaus u. Maria Theisen u. ++ Angeh. f. ++ Ehel. Anni u. Theo Zens u. ++ Ehel. Willi u. Margarete Schwall
Utzerath	19:00	anschl. Andacht um geistliche Berufe mit eucharistischem Segen Rosenkranzgebet f. d. Priester u. Ordensleute u. um geistliche Berufungen

Freitag 08.05. Freitag der 5. Osterwoche – Jahrestag (2025) der Wahl von Papst Leo XIV.

Gillenfeld	9:00	Hl. Messe mit eucharistischem Segen zu Ehren d. Hl. Theresia v. Lisieux u. d. Hl. Pfr. von Ars f. a. Priester u. Ordensleute
Strotzbüsch	16:00	Hl. Messe im „Haus Felicitas“
Schönbach	18:30	Hl. Messe f. Leb. u. ++ d. Fam. Lehnertz-Willems u. Schmitt-Gitzen

Samstag 09.05. Samstag der 5. Osterwoche – Kollekte für den Katholikentag

Demerath	17:30	Vorabendmesse mitgestaltet vom Musikverein Demerath f. d. Leb. u. ++ d. Musikvereins Demerath f. + Pastor Anton Lehnert f. ++ Johann, Ewald, Nikolaus u. Martha Krommen f. ++ Ehel. Waldemar u. Katharina Schmitz u. ++ Angeh. f. ++ Ehel. Klara u. Josef Honadel u. ++ Kinder Heinz u. Peter Honadel u. Tochter Gertrud Wichmann u. ++ Alfred Honadel u. Anne Lenerz
		anschl. Muttertagskonzert des Musikvereins Demerath mit Umtrunk und einem kleinen Imbiss am Gemeindehaus/Grillplatz
Strotzbüsch	19:00	Vorabendmesse
Darscheid	20:00	„HEART TO HEART“ (Von Herz zu Herz) – Lobpreisgottesdienst mit Band

Sonntag 10.05. 6. Sonntag der Osterzeit – Kollekte für den Katholikentag

Mehren	9:00	Hochamt f. d. leb u. ++ Mitglieder unserer Pfarrei Stiftsamt f. ++ Ehel. Peter u. Margarete Demerath
--------	------	--

Udler	10:00	Jugend-Wortgottesdienst im Festzelt (Sportfest) gestaltet vom Chor „Cantemus“ mitgestaltet vom Musikverein Eckfeld
Gillenfeld	10:30	Hochamt Jahresamt f. ++ Ehel. Josef u. Katharina Max Jahresamt f. + Adolf Oeffling u. + Hildegard Oeffling f. Leb. u. ++ d. Fam. Kröffges-Schneider f. ++ Ehel. Hannelore u. Paul Sindermann u. ++ Ehel. Luise u. Josef Obliers u. + Dietmar Schaefer (Messd. Gr. 7)
Weinfeld	15:00	Maiandacht

Nächster Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief erscheint am **Freitag, 8. Mai 2026**. Er umfasst den Zeitraum vom **9. Mai bis 21. Juni 2026**. **Redaktionsschluss: Mittwoch, 22. April 2026!**

Kirchenkonto:

Kirchengemeinde
Gillenfeld

DE02 5776 1591 1730 9768 00
(Einzahlung Messintentionen und Pfarrbriefgeld)

GENODED1BNA

Ehrenamtliche Lese-, Lern- und Ausbildungspaten gesucht



„Wenn du wirklich etwas für dich tun willst- tu etwas für Andere...“

Sie können sich vorstellen,...

... sich für **sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche** in unserem Landkreis stark zu machen und sich ein Schuljahr lang **1-2 Stunden pro Woche** ehrenamtlich zu engagieren?

... bspw. ein Grundschulkind beim **Lesen lernen** oder eine/n Jugendliche/n auf dem Weg in die **Ausbildung** zu begleiten?

Dann haben wir genau das richtige Ehrenamt für Sie! 

Egal ob Hausfrau, Rentner_in oder Berufstätige –

Kinder und Jugendliche profitieren von Ihrem ganz persönlichen Erfahrungsschatz und Ihrem Wissen!

- Wir bieten:**
- vorbereitende **Schulungen**
 - **wohnortnahe Einsatzorte** an Grund- oder weiterführender Schule (inkl. **Fahrtkostenerstattung**)
 - **Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz**
 - regelmäßige **Austauschtreffen** und **Fortbildungen**

Bei Interesse richten Sie sich bitte an:

Jennifer Lenzen
Koordinatorin Patenprojekt
Mehrener Str. 1
54550 Daun
Tel.: 06592-95730
E-Mail: j.lenzen@caritas-westeifel.de

Wir freuen uns auf Sie!

Neues von der Katholischen Familien-Kita Emmaus in Gillenfeld

Von Melanie Haep und Kurt Becker

Mit frischen Ideen, viel Engagement und einem klaren Blick auf die Bedürfnisse der Kinder ist das Jahr 2026 in der FamilienKiTa Emmaus in Gillenfeld gestartet. Unter der Leitung von Melanie Haep hat sich in den vergangenen Wochen einiges getan – zum Wohle der Kinder, Eltern und des gesamten Teams.

Sanfter Start in den Tag: Das neue Ankommens- Konzept

Seit Beginn des Jahres gilt in der KiTa das neue Ankommens Konzept, das von Leiterin Melanie Haep entwickelt wurde.

Das Farbkreis-Ankommens-Konzept unterstützt Kinder beim morgendlichen Ankommen, fördert Selbständigkeit und gibt dem pädagogischen Team einen schnellen Überblick über Anwesenheit, Stimmung und individuelle Bedürfnisse. Jede Farbe steht für eine zugeordnete Kindergruppe. Dies schafft Orientierung, Sicherheit und erleichtert den Start in den Tag. Durch die Struktur werden Übergänge erleichtert und das Team behält einen klaren Überblick.

Ziele des Farbkreis-Konzepts:

- *Sanfter, strukturierter Start in den Kita-Tag*
- *Unterschiedliche Bedürfnisse der Kinder sichtbar machen*
- *Team bekommt schnellen Überblick über Anwesenheit und emotionale Lage*
- *Beziehungsorientierter Tagesstart in kleinen Gruppen*
- *Stärkung der Bindung zu einer zugeordneten Bezugserzieher/in*
- *Orientierung und Sicherheit für Kinder und Eltern*
- *Klare Übersicht für das pädagogische Team über Anwesenheit und Bedürfnisse der Kinder*
- *Förderung von Selbständigkeit (Kinder wissen „Wo gehöre ich hin?“)*
- *Vermeidung von Überforderung durch große, unübersichtliche Gruppen beim Start*

Jede Gruppe hat:

- *Einen farblich markierten Treffpunkt an der jeweiligen Gruppentüre*
- *Fest zugeordnete pädagogische Fachkräfte*
- *Sichtbare Wäscheklammern an der Gruppentüre für alle Kinder*

Die Kinderzuordnung erfolgt nach:

- *Bestehenden Freundschaften*
- *Altersgemischte Gruppen*

Unsere Forscherfreunde bleiben zusammen, da bereits ab 8:00 Uhr angehende Schulprojekte stattfinden. Sie werden jedoch in der Ankommens-Phase in zwei Gruppen (Pfarrheim/Forscherfreundegruppe) eingeteilt.

Die Rückmeldungen der Kinder und Eltern sind durchweg positiv: Der Start in den Tag gelingt gelassener, die Kinder fühlen sich selbstbestimmter, und wöchentliche Kinderkonferenzen stärken zusätzlich die Beteiligung und Mitgestaltung aller Kinder.

Bewährte Auslagerung – Nähe zum Kind bleibt im Fokus

Auch die ausgelagerte Gruppe im Pfarrheim hat sich als fester Bestandteil der KiTa etabliert. Unter dem Motto „**Nah am Kind sein**“ gelingt es dem Team, auf individuelle Bedürfnisse einzugehen und die familiäre Atmosphäre zu bewahren, welche die FamilienKiTa Emmaus so besonders macht.

Neue Bewegungslandschaft begeistert Kinder und Team

Am 2. Dezember war es endlich soweit: Die neue Ausstattung für die Turnhalle der FamilienKiTa Emmaus in Gillenfeld wurde geliefert und mit ihr viele neue Möglichkeiten zum Klettern, Toben und Spielen für die Kinder. Die Freude vor Ort war entsprechend groß. Bewegung ist ein zentraler Baustein moderner KiTa-Pädagogik, denn Kinder entdecken die Welt mit ihrem Körper: Sie entwickeln motorische Fähigkeiten, stärken ihr Selbstvertrauen und lernen, miteinander im Team zu agieren. Ein herzliches Dankeschön geht deshalb an den Förderverein der KiTa. Durch seine Unterstützung konnte dieses wichtige Projekt realisiert werden. Jetzt haben die Kinder einen sicheren, modernen Raum, in dem sie sich frei entfalten und spielerisch lernen können. Die neue Turnhalle ist ein echter Gewinn – für die Kinder, das Team und die gesamte KiTa-Gemeinschaft.

Ein ganz herzlicher Dank geht an den **Förderverein der FamilienKiTa Emmaus**, der mit seiner Unterstützung die Umsetzung dieses Projekts möglich gemacht hat. Die neue Turnhalle ist ein großer Gewinn – für die Kinder, das pädagogische Team und die gesamte KiTa-Gemeinschaft.

Mit diesen Neuerungen blickt die FamilienKiTa Emmaus voller Freude und Zuversicht auf das kommende Jahr – ganz im Sinne ihres Leitsatzes: „**Nah am Kind sein.**“

Einladung zur Kinderkirche
zur Messe am

Palmsonntag +

Pfarrei
Gillenfeld



am **29.3.26**

um **10:30 Uhr**

am Kirchturm in
Gillenfeld!

‘dahinter.’

„Tiefer sehen, weiter gehen“

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Karfreitag · 3. April · 18:00 Uhr

 Immerath

Treffpunkt: Kirche in Immerath

Gemeinsam machen wir uns auf den Weg und gehen den **Kreuzweg Jesu**.

An verschiedenen Stationen halten wir inne, hören **vorbereitete Texte**, lassen uns von **Musik begleiten** und entdecken, was dieser Weg mit unserem **Leben heute** zu tun hat.

Ein Weg zum Nachdenken, Mitgehen und Weitergehen.

Ein Weg, der uns einlädt, **hinter die Dinge zu schauen**.



🎵 Musikalische Mitgestaltung

Du spielst ein Instrument und hast Lust, den Jugendkreuzweg musikalisch zu begleiten?

Dann **melde dich** gerne bei mir:

✉ jannischmitz2002@gmail.com

Motiv: Ökumenischer Jugendkreuzweg „dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen“ © Verlag Haus Altenberg

Kirchenmusik 2026



Pastoraler Raum
Daun

Sonntag, 22. März	17.00 Uhr	Kirchenmusikalische Andacht zum Passionssonntag in der St. Nikolaus-Kirche Daun mitgestaltet von der Schola Nova und der Schola Nova piccola Leitung und Orgel: Kantor Hubert Blaum
Sonntag, 19. April	15.00 Uhr	Kirchenmusikalische Andacht in der St. Kunibert-Kirche in Rengen zum Abschluss der Renovierungsmaßnahmen mitgestaltet vom Kirchenchor Rengen und dem Projektchor der Pfarrei Heilig Geist Daun Orgel: Kantor Hubert Blaum Leitung: Josef Schäfer
Samstag, 09. Mai	09.30 Uhr	Fortbildung für Organistinnen und Organisten aus dem Pastoralen Raum Daun in der St. Nikolaus-Kirche Daun Leitung: Kantor Hubert Blaum
Sonntag, 17. Mai	17.00 Uhr	Kirchenmusikalische Andacht in der St. Nikolaus-Kirche mitgestaltet von den Chören Choro piccolo (Frechen) und der Schola Nova Leitung und Orgel: Gregor Schüller und Kantor Hubert Blaum
Samstag, 01. August	11.00 Uhr	Orgelmatinee in St. Martin, Cochem mit Kantor Hubert Blaum
Sonntag, 22. November	17.00 Uhr	Abendlob in der Pfarrkirche St. Vinzenz Kelberg mitgestaltet von Chören aus dem Pastoralen Raum Daun Leitung: Kantor Hubert Blaum
Sonntag, 29. November	17.00 Uhr	Kirchenmusikalische Andacht zum Advent in der St. Nikolaus-Kirche Daun mitgestaltet von der Schola Nova, der Schola Nova piccola, dem Projektchor der Pfarrei Heilig Geist und einem Instrumentalensemble Leitung: Kantor Hubert Blaum



Informationsveranstaltung

Neues Bestattungsgesetz

- Erläuterung zum neuen Bestattungsgesetz und zur dazugehörigen Verordnung
- Chancen und Risiken
- Kirchliche Praxis
- Austausch und Ihre Fragen



Donnerstag, 16.04.2026 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Gillenfeld

Donnerstag, 23.04.2026 um 19.00 Uhr im Pfarrheim Kelberg

Mit Seelsorgern und Bestattern im Gespräch:

Pastoralassistentin Katharina Wilwers,
Stefan Becker aus dem Leitungsteam,
in Kelberg Pfarrer Klaus Kohnz,
in Gillenfeld Pfarrer Jonas Weller und
ortsansässige Bestatter.



Weiter Informationen
bei Katharina Wilwers
unter 01511-2241428

HEART TO HEART

Von Herz zu Herz

**9. Mai 2026
20:00 Uhr**

Musik & Anbetung

Glaubenszeugnisse & Glaubens-Update

Austausch & Begegnung



**Pastoraler Raum
Daun**

**Veranstaltungsort:
Heilig-Kreuz-Kirche
Kirchstraße, 54552 Darscheid**



Jubiläum

20 Jahre Maria Martentaler Glaubensgespräche



Was? 20 Jahre Maria Martentaler Glaubensgespräche
Wann? Sonntag 26. April 2026
Wo? Wallfahrtskirche der Ordensgemeinschaft
der Herz-Jesu Priester in Maria Martental/Eifel

14.00 Uhr

Lesung und Diskussion mit Tobias Haberl,
Journalist und Autor des Spiegel-Bestsellers
„Unter Heiden - warum ich trotzdem Christ bleibe.“
Eintritt frei, Spende erbeten!

16.00 Uhr

Austausch bei Kaffee und Kuchen im Pilgerheim

17.00 Uhr

Heilige Messe zum Dank für
20 Jahre Maria Martentaler Glaubensgespräche,
Hauptzelebrant Provinzial Pater Dr. Stefan Tertünte SCJ.

Jeder ist herzlich willkommen!

Kontakt: Christina Hübner - cmm.huebner@gmx.de, Roswitha Lutz - roswithalutz@hotmail.de

Maria-Hilf-Wallfahrt von Hillesheim nach Koblenz

Die Maria-Hilf-Bruderschaft Hillesheim 1844 e. V. lädt zur Teilnahme an der Fußwallfahrt vom 04.05. - 06.05.2026 sowie der Buswallfahrt am 06.05.2026 ein.



In einer Zeit, die vielen Menschen Sorgen bereitet, wollen wir uns wieder auf den Pilgerweg von Hillesheim nach Koblenz machen. Wir nehmen unsere Sorgen, aber auch unsere Dankbarkeit, mit auf den Weg. Gemeinsam als Gruppe, aber auch jeder für sich in seinen persönlichen Anliegen, beten wir den Rosenkranz und werden bei den Liedern von der Musikkapelle begleitet. Das Ziel der Wallfahrt ist die Kirche St. Konrad in Koblenz Metternich. Nach dem Start mit dem Pilgersegen um 5:30 Uhr in der Kirche zu Hillesheim führt der Pilgerweg durch die erwachende Natur mit all ihren Schönheiten über Walsdorf, Zilsdorf, Oberehe, Dreis, Kelberg, Boos (1. Wallfahrtstag), Mayen, Ochtendung (2. Wallfahrtstag) und Rübenach nach Koblenz-Metternich zur Kirche St. Konrad. Das Gepäck kann in einem Begleitfahrzeug transportiert werden und für „Fußkranke“ steht ein zusätzlicher PKW zur Mitfahrt bereit. In den Pausen besteht die Möglichkeit auf eigene Kosten Speisen und Getränke zu sich zu nehmen. Die Teilnahme an der Fußwallfahrt ist kostenlos. An den Zielorten der jeweiligen Wallfahrtstage (Boos, Ochtendung, Koblenz) bringen Busse (auf Wunsch) die Teilnehmer wieder zurück in Richtung Hillesheim. Am Dienstag, dem 5. und Mittwoch, dem 6. Mai werden die Pilger wieder nach Boos bzw. Ochtendung zur weiteren Teilnahme an der Wallfahrt gebracht. Die Abfahrtszeiten der Busse werden während der Wallfahrt bekannt gegeben und sind im Internet ersichtlich. Für die Fahrten mit dem Bus wird ein Fahrpreis erhoben. Eine Anmeldung zur Wallfahrt ist nicht erforderlich, ein Anschluss an die Pilgergruppe unterwegs ist überall möglich. Ebenso kann die Gruppe auch an jeder Stelle wieder verlassen werden. Versuchen sie es doch auch einmal, vielleicht zunächst an einem Tag. Die Pilgerleitung würde sich freuen, auch in diesem Jahre wieder viele, besonders auch neue, Teilnehmer an den Wallfahrtstagen begrüßen zu dürfen. Weitere Auskünfte erteilt Alfons Schwunn, Telefon: 02607 973694 (abends). **Die Buswallfahrt zur Wallfahrtskirche „St. Konrad“ in Koblenz ist somit am Mittwoch, dem 06. Mai 2026.** Nach der Pilgermesse und dem Mittagessen in Schönstatt, findet die Andacht für die Buspilger wieder in der **Gnadenkapelle in Maria-Hilf, Koblenz-Lützel** statt. Diese war über viele Jahre das Ziel von Bus- und Fußpilgern. Für Anmeldungen und Informationen zur Buswallfahrt steht **Willi Schneider, Tel.: 06558 618** zur Verfügung. Nähere Infos zur Wallfahrt, auch zum genauen Zeitplan und den Abfahrtszeiten der Busse an der einzelnen Tagen, gibt es unter **www.wallfahrt-maria-hilf-hillesheim.de**.

Wallfahrt nach Mettlach

Dienstag, 19. Mai 2026, 13:00 – 22:00 Uhr

In jedem Jahr findet zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten die Wallfahrt zum Grab des hl. Lutwinus statt. Der hl. Lutwinus war der Gründer der Abtei Mettlach und Bischof von Trier (+717 n. Chr.). Berichte von Wundern an seinem Grab machten Mettlach zu einem vielbesuchten Wallfahrtsort.

- 13:00 Abfahrt in Gillenfeld (Feuerwehrhaus Holzmaarstraße)**
- 13:15 Abfahrt in Mehren (Mitfahrerparkplatz nahe Autobahn)**
- 14:45 Kaffee und Kuchen in Saarburg**
Zeit zur freien Verfügung in Saarburg
- 16:30 Weiterfahrt nach Mettlach**
Möglichkeit zur Anbetung in der Wallfahrtskirche
- 18:00 Pilgermesse in der Wallfahrtskirche**
- 19:30 Umtrunk mit Mettlacher Lutwinusbräu & Bratwurst**
- 20:30 Rückfahrt**
- 22:00 Ankunft in Mehren**
- 22:15 Ankunft in Gillenfeld**

Kosten: 20,- € pro Person für die Busfahrt
(Essen und Getränke zum Selbstkostenpreis)

Geistliche Leitung: Kooperator Viju Varikkat

Bitte melden Sie sich bis zum **10.05.** im Pfarrbüro Gillenfeld an
(Tel. 06573-215, E-Mail: pfarrei-gillenfeld@bistum-trier.de).





KINDERKIRCHE

03.05.2026
10:30 - 11:00 Uhr

IN DER KATHOLISCHEN
FAMILIENKITA
EMMAUS GILLENFELD

Die Kinderkirche dauert ca. 25-30 Minuten.
Im Anschluss besteht für die Eltern/Begleitperson die
Möglichkeit mit den Kindern am Sonntagsgottesdienst
in St. Andreas in Gillenfeld teilzunehmen.





**Brockscheid, Darscheid, Demerath, Gillenfeld,
Mehren, Schalkenmehren, Strohn, Strotzbüsch**
Internet: www.pfarrei-gillenfeld.de

Pfarrbüro Gillenfeld

Am Kirchberg 7, 54558 Gillenfeld

Tel.: 06573 215

E-Mail: pfarrei-gillenfeld@bistum-trier.de

**Pfarrbüro geschlossen: Das Pfarrbüro
Gillenfeld ist von Donnerstag, 2. April bis
einschließlich Dienstag, 7. April ge-
schlossen!**

Öffnungszeiten: Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrer: Dekan Dr. Jonas Weller, Tel. 06573 215
E-Mail: jonas.weller@bistum-trier.de

Koordinator: Pfr. Rudolf Heck, Tel. 06592 9998098
E-Mail: rudolf.heck@bistum-trier.de

Nicht zu erreichen: **07.04. bis 10.04.2026 und 21.04. bis 23.04.2026**

Koordinator: Koop. Viju Varikkat, Tel. 0176 86968523
E-Mail: viju.varikkat@bistum-trier.de

Nicht zu erreichen: **04.05. bis 13.05.2026**

Kaplan: Jens Bauer, Tel. 0151 59830095
E-Mail: jens.bauer@bistum-trier.de

Diakon: Bernhard Saxler, Tel. 02676 782

Gemeindereferentin: Martina Phlepsen, Tel. 0155 66229101
E-Mail: martina.phlepsen@bistum-trier.de

Ruhestandsgeistlicher: Pfr. i. R. Ralf Birkenheier, Tel. 06573 9537577

Ruhestandsgeistlicher: Pfr. i. R. Domkapitular em. Karl Kneißl, Tel. 06573 9526417

Ruhestandsgeistlicher: Pfr. i. R. Dieter Remy, Tel. 06592 2787

Pfarrsekretär/-in: Tanja Durchdewald, Mario Steffes

Leitungsteam Pastoraler Raum Daun: Stefan Becker, Tel. 06592 98255-15
Nico Sartoris, Tel. 06592 98255-11

Pfarrbrief: Einzelpreis: € 1,00

Jahresabonnement: € 10,--